

Gymnasiasten betätigten sich für eine Woche als „Manager auf Zeit“

Wirtschaftsjunoren Flensburg hatten sie eingeladen zu einem Unternehmensplanspiel in der Stadtparkasse

Zum zweitenmal boten die Wirtschaftsjunoren Flensburg interessierten Schülern Flensburger Gymnasien die Möglichkeit, sich als „Manager auf Zeit“ in einem Unternehmen zu betätigen. In den Räumen der Stadtparkasse fand ein Unternehmensplanspiel statt, das unter dem Namen MIG (Marketing Information Game) inzwischen bei zahlreichen Absolventen schleswig-holsteinischer Gymnasien zu einem feststehenden Begriff geworden ist.

Das Unternehmensplanspiel wird als einwöchiges Seminar durchgeführt. Von den Teilnehmern wird bei einem achtstündigen Seminartag „harte Arbeit“ gefordert. Drei Spielgruppen, die gegeneinander konkurrierende Unternehmen darstellen, haben die Aufgabe, eine unternehmensbezogene Zielsetzung zu erarbeiten und diese in entsprechende Planungen und Entscheidungen umzusetzen. Dabei geht es um Art und Umfang der Produktion, um Forschungsaufwendungen, Investitionen sowie deren Finanzierung durch Eigenmittel oder Kredite, um die Anpassung der Produktion an eine veränderte Nachfrage und schließlich um die in den einzelnen Märkten gewählten Vertriebswege und Verkaufspreise. Auch die Höhe der gezahlten Löhne und Gehälter sowie die Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter sowie für deren soziale Belange sind entscheidend für den Erfolg oder Mißerfolg der einzelnen Unternehmen.

Die Entscheidungen der Spielgruppen werden im Anschluß an jede Spielrunde mit Hilfe einer Großrechenanlage in einem Simulationsmodell ausgewertet. Der abschließende Bericht bestätigt den Schülern jeweils dann die Richtigkeit ihrer Ent-

scheidungen oder veranlaßt sie, ihre Entscheidungen für nachfolgende Spielrunden zu korrigieren. Führungskräfte aus der Wirtschaft stellen die notwendigen Sachinformationen bereit, diskutieren mit den Schülern alternative Entscheidungsmöglichkeiten und helfen schließlich auch bei der Analyse der vom Computer berechneten Ergebnisse.